

Rahmenmodell einer wertorientierten demokratischen Schule

Lernen in formellen und informellen Kontexten	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 10px; text-align: center;">Schulleben</div> <p>Angebote zur Selbstorganisation und Kooperation</p> <p>Selbsterprobung/Interessenentwicklung</p> <p>Außerschulische Beteiligungsprojekte</p>	<p>Fachbezogene und übergreifende Themen (Hands for Kids, HANDS Bausteine I bis V)</p> <pre> graph TD IB[Identitätsbildung] --> P[Partizipation] P --> W[Wissen] W --> E[Erfahrung] E --> R[Reflexion] R --> IB </pre> <p>durch die Verbindung verschiedener Unterrichtskonzepte, Instrumente und Methoden</p>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 10px; text-align: center;">Orientierungen</div> <p>Leitbild</p> <p>Schulordnung</p> <p>Regeln</p> <p>Rechte</p> <p>Individuelle Ziele und Rechte</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px; text-align: center;">Institutionen der Partizipation</div> <p>Aushandlungsgruppe</p> <p>Schülerkonferenz</p> <p>Schülervertretung</p> <p>Klassensprecher</p> <p>Elternsprecher</p> <p>Demokratische Schulgemeinschaft</p>
<p>Abstimmung:</p> <p>Schulinterne curriculare Methoden- und Sozialkompetenzen</p> <p>Qualitätsentwicklung im Blick auf Werteorientierung, soziale Beziehungen, Partizipation</p>			
<p>Schulprogramm</p>			
<p>Organisation:</p> <p>Teambildung, Kooperation mit außerschulischen Experten, Bildungsgang und Jahrgangsübergreifende Klassen</p>			

Schaubild: Kompetenz“modell“ als Orientierung (abgewandelt nach Becker)

Kompetenzbe- reiche/ Kompetenzdi- mensionen	Soziale und personale Kompetenzen	Ethische und moralische Kompetenzen	„Demokratische“ Kompetenzen
Kognitive D	Perspektivenüber- nahme Soziale Urteilsfähigkeit	Moralische Urteilsfähigkeit Orientierung an Menschenrechten als universelle Werte	Politische Urteilsfähigkeit
Kommunikati- ve D	Kommunikationsfähigkeit u.a.	Fähigkeit zum Dialog über Werte	Interessen, Meinungen, Positionen in demokratischen Entscheidungsprozess einbringen und vertreten Politische Diskurse reflektieren
Emotionale D	Regulation der eigenen Emotionen Empathie Selbstwirksamkeit Verantwortung, Vertrauen , u.a.	Wertschätzung/ Respekt Antizipation moralischer und ethischer Gefühle Subjektive Wertorientierungen, Ideale und Überzeugungen	Engagement für eigene Interessen und Ziele Gefühle der Ohnmacht bzw. Überlegenheit
Handlungs- strukturieren- de D.	Kooperations- und konstruktive Konfliktfähigkeit, Selbstorganisation u.a.	Nonkonformismus Zivilcourage u.a.	Fähigkeit zum systematischen Handeln u.a.

Übersicht über Lehr-Lernmethoden und Instrumente im Hands-Programm

